

SCHOOL-SCOUT.DE



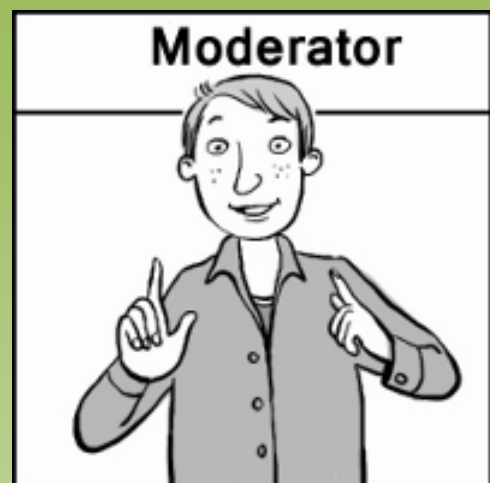
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Der Klassenrat

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Der Klassenrat – Anwendung und Schulung von sozialen Kompetenzen

Ferdinand Falkenberg, Miesbach

Sozialkunde	Funktion und Ablauf des Klassenrats, Kommunikationsfähigkeit, Problemlösefähigkeit, Einhalten von Regeln, Empathiefähigkeit, Mitschülern zuhören und auf sie eingehen
--------------------	---

Wissenswertes zum Klassenrat

Der Klassenrat ist eine Versammlung der Klassenmitglieder, das heißt der Lernenden wie auch der Lehrenden. Bei dieser Methode, die auf den Reformpädagogen Freinet zurückgeht, erlernen die Schülerinnen und Schüler durch Diskussion über selbst gewählte Themen soziale Kompetenzen und wenden diese an. Der Klassenrat sollte einmal wöchentlich in einem Stuhlkreis im Klassenzimmer durchgeführt werden. Die Dauer sollte zwischen 30 und 45 Minuten liegen.

Ablauf des Klassenrats

Im Laufe der Woche werden die **Themen** für den nächsten Klassenrat **gesammelt**. Dies kann auf einer Liste erfolgen, die im Klassenzimmer aushängt oder in Form eines „Kummerkastens“, in den die Themen als Zettel eingeworfen werden. Wichtig ist, dass der Name des Themeninitiators wie auch die Zeitdauer des Themas vermerkt sind.

Vor dem Beginn des eigentlichen Klassenrats kann eine **Anerkennungsrunde** als Einstimmung durchgeführt werden. Hier drücken die Schülerinnen und Schüler Anerkennung gegenüber ihren Mitschülern aus. Dies kann mit der Formel „*Ich möchte Schüler X meine Anerkennung/meinen Respekt dafür ausdrücken, dass er/sie etwas Bestimmtes getan hat*“ eingeführt werden. Das schafft eine positive Atmosphäre, muss aber nicht zwingend bei höheren Klassenstufen durchgeführt werden.

Im Vorfeld des Klassenrats wird der Moderator bestimmt, dies sollte anfangs auf freiwilliger Basis erfolgen. Als Einführung kann auch die Lehrerin bzw. der Lehrer diese Aufgabe übernehmen. Nach der **Begrüßung** und der **Verteilung der Aufgabenkarten** überprüft der Moderator, ob die **Beschlüsse der letzten Sitzung** als gelungen einzustufen sind und ob sie weiter eingehalten werden sollen.

Nun werden die Themen nacheinander behandelt. Wichtig ist, dass dabei jeder zu Wort kommen kann und **durch Abstimmung eine Lösung bestimmt wird**. Die sprechende Person sollte immer einen Gesprächsstein o. Ä. in den Händen halten, dies hilft, dass nur ein Klassenratsmitglied spricht. Die Lösung wird im **Protokoll** vom Protokollschreiber festgehalten.

Nach der Diskussionsphase wird das Protokoll noch einmal vom Protokollvorleser vorgelesen. Die Beobachter teilen ihre **Beobachtungen** hinsichtlich vorkommender Störungen mit. Diese Störungen, wie zum Beispiel „Nichtausredenlassen“, werden vorher festgelegt und von den Beobachtern mittels Strichliste festgehalten. Fünf Minuten vor Schluss gibt der **Zeitwächter**, der über eine Uhr verfügt, ein Zeichen. Der Moderator schließt die Sitzung und hält fest, welche Themen in der nächsten Sitzung auf der Tagesordnung stehen.

An diesen groben Ablauf sollte man sich vor allem anfangs halten, da eine ritualisierte Abfolge den Erfolg des Klassenrats garantiert. Nach mehrmaliger Ausführung können spezifische Änderungen durchgenommen werden, die zum Beispiel als Thema im Klassenrat erarbeitet werden.

Die Lehrerin bzw. der Lehrer sollte sich sukzessive zurücknehmen und nach mehreren Wochen nur noch als „normales“ Klassenratsmitglied agieren.

Didaktisch-methodische Hinweise

In Material **M 1** wird den Schülerinnen und Schülern bewusst, was der Klassenrat ist. Dann erarbeiten sie in Partnerarbeit **die einzelnen Aufgaben** der Klassenratsmitglieder. M 1 sollte gemeinsam verbessert (siehe Lösung) werden, zum Beispiel auf Folie.

Anhand eines Fallbeispiels erkennen die Schülerinnen und Schüler in **M 2** den **Ablauf des Klassenrats**. Für das grafische Erstellen des Ablaufs in Aufgabe 2 benötigen sie meist unterschiedlich lange. Für die Schnellen ist daher eine Differenzierungsaufgabe vorgesehen.

Um ein Gelingen des Klassenrats zu gewährleisten, ist die Einhaltung von **Gesprächsregeln** sehr wichtig (**M 3**). Diese werden zunächst von den Lernenden in Einzelarbeit gesammelt und dann in Partnerarbeit abgeglichen. In Aufgabe 3 werden die Gesprächsregeln visualisiert, schwachen Schülerinnen und Schülern sollten hier Hilfestellungen gegeben werden. Um die Gesprächsregeln immer präsent zu haben, werden sie in Aufgabe 4 gemeinsam auf Fotokarton – zum Beispiel als Cluster mit den Regeln und den zugehörigen Symbolen – gestaltet.

Die **Moderation** ist die wichtigste und schwierigste Aufgabe des Klassenrats. In **M 4** bekommen die Schülerinnen und Schüler Hilfestellungen, um sie bei ihren ersten Moderationen sicherer zu machen. In den ersten Wochen kann diese Rolle auch die Lehrkraft übernehmen, um den Einstieg zu vereinfachen.

Die in der Klasse erarbeiteten Lösungen werden im **Protokollbogen M 5** festgehalten.

Die **Aufgabenkarten M 6** sollten, um eine längere Haltbarkeit zu gewährleisten, laminiert werden. Alternativ können die Schülerinnen und Schüler sie auch selbst gestalten.

Materialübersicht

- M 1 Was ist der Klassenrat? Welche Aufgaben hat er?
- M 2 Der Ablauf des Klassenrats
- M 3 Die Gesprächsregeln im Klassenrat
- M 4 Die Moderation des Klassenrats
- M 5 Protokoll der Klassenratssitzung
- M 6 Meine Aufgabe im Klassenrat

Für diese Einheit benötigen Sie:

- M 3 großer Fotokarton
- M 6 Schere

M 1 Was ist der Klassenrat? Welche Aufgaben hat er?

Was ist der Klassenrat? – Hier erfährst du es.

Aufgaben

1. Fülle die Lücken mit den Wörtern aus dem Kasten.

Lösungen – Regeln – Versammlung – Konflikte

Der **Klassenrat** ist eine _____ aller Schülerinnen und Schüler und des Lehrers einer Klasse. Jeder Teilnehmer darf sich frei zu vorher festgelegten _____ äußern. Ziel ist es, _____ in der Klasse zu lösen oder _____ für spezielle schulische Anlässe zu finden. Dies kann das Mobben eines Mitschülers, aber auch die nächste Klassenfahrt sein.

2. Im Klassenrat haben manche Personen bestimmte Aufgaben. Verwende einen Bleistift und trage die Aufgaben mit deinem Partner ein. Vergleicht mit der Lösung.

The diagram illustrates the structure of a class council. At the center is a group of stick figures holding hands, with a speech bubble above them containing the text "Der Klassenrat". Surrounding this central group are five larger stick figures, each representing a specific role: "Moderator" (top left), "Beobachter 1" (top right), "Beobachter 2" (middle right), "Zeitwächter" (bottom right), "Protokollschreiber" (bottom center), and "Protokollvorleser" (bottom left). Each role figure is connected to a speech bubble containing horizontal lines for writing. The "Moderator" and "Beobachter 1" figures have two-line bubbles, while the others have three-line bubbles. The "Protokollschreiber" and "Zeitwächter" figures have four-line bubbles.

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Der Klassenrat

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

